

Das pädagogische Ganztagskonzept der Deutschen Schule Valparaíso

1. Ziele des pädagogischen Ganztagskonzepts an der DS Valparaíso

Das oberste Ziel des pädagogischen Ganztagskonzeptes an der DS Valparaíso ist es, dass unsere Schülerinnen und Schüler ihre täglich bis weit in den Nachmittag hinein reichende Anwesenheit an unserer Schule als freudvoll, als im besten Sinne fordernd und fördernd erleben. Unsere Schule ist nicht nur eine Schule, sondern ein Lebensraum, in dem unsere Schüler¹ sich auch psychisch und sozial entwickeln. Die pädagogische Arbeit an der Deutschen Schule Valparaíso (DSV) ist deshalb nicht nur auf Leistungen im kognitiven Bereich ausgerichtet. Sie fördert zugleich emotionale und kreative Fähigkeiten und bildet soziale und humane Verhaltensweisen und Einstellungen bei den Schülern auf der Basis eines etablierten Wertekanons aus, der in ihrem Leitbild formuliert ist. Auch der Schulsport ist hierbei ein unverzichtbarer Bestandteil. Er soll bei allen Kindern und Jugendlichen die Freude an der Bewegung und am gemeinschaftlichen Sporttreiben wecken und die körperliche, soziale, emotionale und geistige Entwicklung nachhaltig unterstützen. Gleichzeitig soll Sport in der Schule Haltungen und Fähigkeiten wie Fairness, Toleranz, Teamgeist, Mitverantwortung und Leistungsbereitschaft fördern und festigen. So leisten sportliche Aktivitäten an der DSV ihren spezifischen Beitrag für eine ganzheitliche Persönlichkeitserziehung.

Gemäß ihrem Leitbild legt die DSV Bildungsangebote so an, dass die Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen erkennen und autonomes Lernen freudvoll gelingen kann. Die DSV möchte eine Lernkultur etablieren, in der Schüler gemeinsam mit Lehrern und Eltern daran arbeiten, die Fähigkeiten aller zu fördern sowie Engagement und Leistung zu erzeugen.

Die Realisierung dieser Ziele wird durch das Angebot weiterer vielfältiger Aktivitäten außerhalb des Pflichtunterrichts erheblich erleichtert. Denn außerunterrichtliche Aktivitäten an der DSV

- fördern in besonderem Maße die Persönlichkeitsentwicklung,
- entwickeln und stärken soziale Fähigkeiten,
- führen zu eigenverantwortlichem Handeln,
- leiten an zu eigenverantwortlich geführter Lebensgestaltung,
- bieten Anregungen für ein aktives Freizeitverhalten,

¹ Im Folgenden wird öfter nur die maskuline Form bei verschiedenen Nomen verwendet. Dieser Gebrauch ist aber immer inklusiv gedacht und dient ausschließlich einer flüssigeren Leseweise.

- unterstützen die Teilnahme am politischen, kulturellen und sportlichen Leben,
- fördern die Bewältigung von fachlichen Defiziten und fordern Talente,
- dienen der Vorbereitung auf das Berufsleben,
- fördern die Entwicklung eines Umweltbewusstseins.

Im Zusammenwirken und in einer gelingenden Abstimmung der curricularen mit den außercurricularen Aktivitäten können die pädagogischen Ziele der DSV am besten erreicht werden.

Das Ganztagsangebot an der DSV beinhaltet eine pädagogische Gestaltung der Unterrichtswoche mit einem nachmittäglichen Pflichtstundenanteil und einem frei zu wählenden Angebot an Aktivitäten, die kulturellen, technischen oder sportlichen Charakters sind. In den Pausenzeiten haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit zur Entspannung, aber auch zur aktiven und kreativen Freizeitgestaltung.

Die Nachfrage nach einer Einbindung der Schülerinnen und Schüler an den Nachmittagen der Schulwoche nimmt insbesondere aufgrund der Berufstätigkeit der Eltern immer mehr zu.

2. Voraussetzungen: Sinnvoller Rahmen, sinnvolle Strukturen, sinnvolle Rhythmisierung des Schultages

Das Erreichen der Schule am Morgen wie ihr Verlassen am Nachmittag sollte so organisiert sein, dass es für die Schüler wie die sie bringenden und abholenden Familien möglichst stressfrei zu bewerkstelligen ist. Deshalb beginnen unsere drei Abteilungen zeitversetzt: Die Spielgruppe wie der Kindergarten beginnen ihre Betreuung in Gleitzeit, und zwar zwischen 7:30h - 8:30h. Die Grundstufe beginnt um 7:45h; die Mittel- und Oberstufe beginnen den Schultag um 8 Uhr. Die Betreuung in Spielgruppe und Kindergarten endet um 13:h; der Schultag endet für die Grundstufe überwiegend um 14h; die Mittel- und die Oberstufe beschließen ihn überwiegend um 16:20h. Die Stundenpläne der Schüler werden so geplant, dass der Sportunterricht seine positive Wirkung als Entlastungs- und Regenerierungsphase am effektivsten entfalten kann. Weitere Sportangebote in den Pausen (Konzept der "bewegten Pause") wie die zahlreichen weiteren möglichen sportlichen Aktivitäten dienen diesem Ziel genauso. Das Angebot gesunden Essens in der Kantine rundet die Gestaltung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen ab.

3. Pflichtunterricht und weiterführende schulische Angebote.

Der reguläre Schultag an der DSV besteht aus Pflichtfächern und anderen außercurricularen Aktivitäten. Er findet in der Eingangsstufe und in der Grundstufe am Vormittag statt, in der Mittel- und Oberstufe auch am Nachmittag.

Außercurriculare Aktivitäten finden am Nachmittag statt und werden an 5 Tagen in der Woche angeboten. Die Teilnahme an diesen Aktivitäten ist freiwillig und die meisten werden von Lehrkräften der DSV unterrichtet. Einmal eingeschrieben, ist die Teilnahme für das gesamte Semester verpflichtend.

Dazu gehören Förderunterricht, Leistungsgruppen verschiedener Sportarten und frei zu wählende Aktivitäten (ACLE). Darüber hinaus hat die Schule Vereinbarungen mit anderen Einrichtungen getroffen, die in ihren Räumlichkeiten außercurriculare Sportaktivitäten organisieren.

Da alle diese Aktivitäten auf dem Gelände und in den Räumlichkeiten der DSV stattfinden, verbleiben sowohl die Gesamtverantwortung als auch die Aufsicht bei der Schule.

3.1. Pflichtunterricht

Pflichtunterricht wird im Rahmen der folgenden Wochenstundenzahlen erteilt:

Jahrgang 1:	35
Jahrgang 2:	35
Jahrgang 3:	35
Jahrgang 4:	35
Jahrgang 5:	37
Jahrgang 6:	37
Jahrgang 7:	39
Jahrgang 8:	40
Jahrgang 9:	42
Jahrgang 10:	41
Jahrgang 11:	44
Jahrgang 12:	45

3.2. Nachmittägliche außercurriculare Angebote der DSV

3.2.1 Bibliothek.

In der von zwei Bibliothekarinnen geleiteten Bibliothek können die Schüler an Computern arbeiten, im Internet suchen oder Spiele spielen. Die Schüler können Bücher ausleihen, sie in Ruhe lesen oder mit Hilfe von Fachliteratur arbeiten. Die Bibliothek ist montags bis donnerstags von 7:30 Uhr bis 17:30 Uhr und freitags bis 16:30 Uhr geöffnet.

3.2.2 Außercurriculare Aktivitäten.

Zu den außercurricularen Aktivitäten, die nach dem regulären Tagesablauf an der DSV stattfinden, gehören Förderunterricht, Leistungsgruppen verschiedener Sportarten und ACLE ("frei zu wählende außercurriculare Aktivitäten")

3.2.2.1. Förderunterricht.

Der Förderunterricht wird nach den Möglichkeiten der Schule organisiert. Die jeweiligen Fachlehrer entscheiden, welche Schüler je nach Leistungsstand teilnehmen. Derzeit werden Tutorien mit Gruppen von 8 bis 10 Schülern in den folgenden Jahrgängen durchgeführt: Spanisch vom 1. bis 3. Jahrgang, Mathematik und Deutsch vom 4. bis 10. Schuljahr.

3.2.2.2. Förderunterricht ("Selecciones").

Der Förderunterricht ermöglicht es den Schülern, sich in verschiedenen Bereichen der Wissenschaft, der Technologie und des Sports intensiver weiterzuentwickeln.

- a) Robotik - Gruppe: Die Robotikgruppe ist für die Klassenstufen 6 bis 12 gedacht. Die Schüler arbeiten in Projekten an Aufgaben, die Konstruktion und Problemlösung im Bereich der Programmierung und wissenschaftlichen Forschung umfassen.
- b) Explora - Gruppe: Hier können Schüler von der 6. bis zur 11. Klasse unter Anleitung von Lehrern und mit der Unterstützung der wissenschaftlichen Gemeinde Forschungs- und/oder Ingenieur- und Technologieprojekte entwickeln.
- c) Leistungsgruppen Sport: Die Leistungsgruppen Sport bieten zwei wöchentliche Trainingseinheiten an, die auf die Perfektionierung der Technik, die Förderung von Talenten und die Vertretung der Schule bei schulübergreifenden Wettbewerben ausgerichtet sind. Von der Schule

angebotene Sportarten sind Leichtathletik, Schwimmen, Handball, Fußball, Basketball, Volleyball, Kunstturnen und rhythmische Gymnastik.

3.2.2.3 ACLE (“ergänzende frei zu wählende Aktivitäten”)

Die ACLE sind in akademische, kulturelle und sportliche Angebote unterteilt. Ihr Angebot ist konzeptionell auf die Bedürfnisse der DSV ausgerichtet, die sich aus der Schulplanung und den Schulentwicklungszielen ergeben. Von diesen werden nur ACLE in diesem Schuljahr von den Eltern nur die ACLE im kulturellen Bereich bezahlt, und dies auch zu niedrigeren Kosten als dem Marktwert, da sie von externen Lehrkräften durchgeführt werden.

- a) ACLE im Kulturbereich: Die Workshops können in Einzel- oder Doppelstunden durchgeführt werden. Das Angebot an Workshops deckt eine Vielzahl von Interessen ab und bietet eine weitere Plattform für Freizeitaktivitäten und Spezialisierung. Derzeit werden Workshops in folgenden Bereichen angeboten: Musik (z. B. Streich- und Blasinstrumente, Klavier usw.), Kunst (z. B. Malerei, Theater, Poesie, Tanz, Film und Fotografie), Körperausdruck (z. B. Yoga und Weben), Wissenschaft (z. B. Robotik, Recycling oder Gartenarbeit) und Freizeit (z. B. Masken und Emotionen und Schach).
- b) ACLE im Bereich Sport: Es werden eine Reihe von Möglichkeiten für Schüler, die in verschiedenen Sportarten talentiert sind, angeboten. Die Sportlehrer ermutigen die Schüler zur Teilnahme, um ihnen bei der Entwicklung ihrer Talente zu helfen. Ab der 2. Klasse soll dieses Angebot die Schülerinnen und Schüler zum Sporttreiben ermutigen und eine Bandbreite möglicher Sportarten aufzeigen. Von der 3. bis zur 6. Klasse fokussiert dieses Angebot auf die von der Schule gelebten Sportarten: Leichtathletik, Schwimmen, Handball, Fußball, Basketball, Volleyball, Kunstturnen und Rhythmische Sportgymnastik, so dass Schüler mit besonderen Interessen an einer Sportart ihre Fähigkeiten kennenlernen und weiterentwickeln können.
- c) Akademisches ACLE (Robotik, Musik, Wissenschaft, Kommunikation): Die akademischen Workshops sind in 4 Teilbereiche unterteilt: Robotik entspricht einem Bereich für Schüler der 4. bis 6. Klasse, deren Unterricht in einem speziell ausgestatteten Robotikraum stattfindet. Die Musikworkshops umfassen Chor, Rockband, Instrumentalband und Orff-Ensemble. Der Wissenschaftsworkshop ist ein Angebot für die Kinder der 3. - 6. Klasse; und der Schulradio-Workshop richtet sich an die Schüler der 3. bis 7. Klasse.

3.3. Nachmittägliche außercurriculare Angebote an der DSV in Kooperation mit anderen Institutionen

3.3.1 Humboldt-Sportverein

Die Aktivitäten des Clubs sind in enger Abstimmung mit der Schule und in Übereinstimmung mit den Bildungszielen der DSV in verschiedene Sportsparten aufgeteilt. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 3. bis 4. Klasse, die die Sportarten Handball, Schwimmen, Basketball, Volleyball und Leichtathletik ausüben wollen.

3.3.2 Deutscher Sportverein

Dieser Club konzentriert sich auf Aktivitäten für Eltern oder Erwachsene, darunter: Triathlon, Schwimmen, Frauenfußball und Leichtathletik.

4. Die Mittagspause

4.1. Zeitdauer

Die Zeit für das Mittagessen beträgt 45 Minuten. Es werden 2 Schichten für die Schüler angeboten, die wie folgt aufgeteilt sind:

7. Stunde 13:15 - 14:00 Uhr	7. - 12. Klasse
8. Stunde 14:00 - 14:45 Uhr	1. - 6. Klasse

In zwei Schichten nehmen die Schülerinnen und Schüler das Mittagessen über zwei Stunden ein. Den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse stehen für die Mittagsverpflegung im oben genannten Zeitraum vier Klassenzimmer im Neubaubereich zur Verfügung. Die Schüler ab der 3. Klasse können die Cafeteria nutzen. Das Verlassen des Schulgeländes ist den Schülern nicht gestattet. Es besteht auch die Möglichkeit, das Mittagessen am Kiosk zu kaufen oder von zu Hause mitzubringen, da Mikrowellen vorhanden sind.

Das Mittagessen wird von einer externen Firma in der Schulküche zubereitet. Die angebotenen Menüs fördern und unterstützen eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Täglich werden zwei Hauptgerichte (darunter ein vegetarisches Gericht), eine Suppe, ein Salat vom Salatbuffet und ein Dessert angeboten.

Die Bezahlung im Casino erfolgt bargeldlos über eine Computersoftware und über Bankkarten.

4.2. Aufsichten

Das Mensagebäude ist von 12.30 – 15.00h geöffnet. Während der Essenszeiten der Schüler findet eine Gebäudeaufsicht statt. Die Aufsichten werden von pädagogisch qualifizierten Angestellten der DSV durchgeführt.

Von 14:05 bis 16:20h gibt es eine Warteklasse für die Jahrgänge 1 - 6. In einem genau definierten Wartebereich im Neubau der Schule können sich die Kinder unter Aufsicht aufhalten, wenn sie nach Schulschluss auf den Beginn einer nachmittäglichen Aktivität warten. Für den Kindergarten besteht in einem anderen Gebäude von 12:05h - 14:00h die Möglichkeit, dass die Kinder unter Aufsicht auf ihre Eltern warten.

5. Kooperationsmöglichkeiten mit weiteren außerschulischen Partnern

Die DSV unterstützt und fördert Gelegenheiten, z.B. im Projektunterricht außerschulische Lernorte zu nutzen. Auch im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung besuchen die Schülerinnen und Schüler außerschulische Veranstaltungen an z.B. Universitäten in Viña del Mar und Valparaíso.

6. Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten ist im Rahmen eines pädagogischen Ganztagskonzeptes gewünscht und unerlässlich. Die Vertreter der Elternschaft werden nach Möglichkeit in den Entscheidungsprozess über die Strukturierung und inhaltliche Gestaltung des Ganztagsangebotes einbezogen. Sie können in Arbeitsgemeinschaften oder Projekten mitwirken oder diese in Eigenverantwortung leiten.

Konzept von 2019 wurde im März 2023 in der Erweiterten Schulleitung überarbeitet und aktualisiert.

Vina del Mar, 12.04.2023
Martin Gellert, Schulleiter